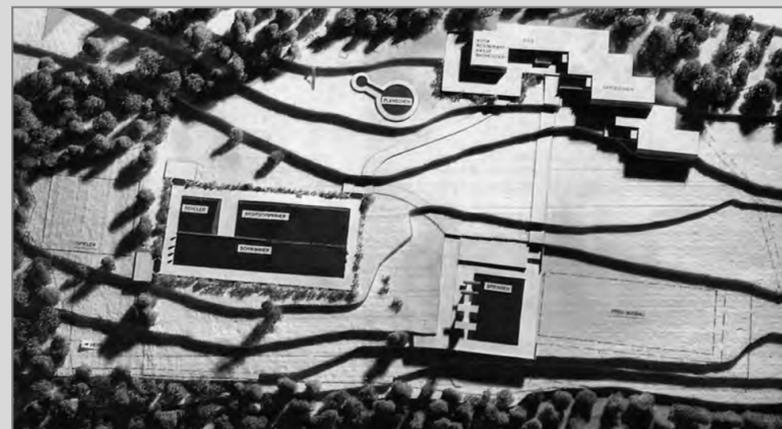


# LITTAU

# WALDSCHWIMMBAD ZIMMEREK

In einer Waldlichtung des Zimmereggwaldes gelegen, fernab vom Verkehr, gilt das Schwimmbad Zimmeregg als eines der schönsten Schwimmbäder der Region. Seine Geschichte ist spannend. Als Genossenschaft wird das Bad von einer breiten Bevölkerung gestützt. Die Gemeinde übernimmt die jeweiligen Mehrkosten für den Betriebsunterhalt.

- 1963** Am 14. Juni reift die Idee zu einem Schwimmbad Zimmeregg. Man will eine Genossenschaft gründen. Es gibt politischen Widerstand.
- 1964** Am 10. Dezember wählt die Genossenschaft Schwimmbad Zimmeregg Littau-Reussbühl Dr. Karl Hunkeler als Präsidenten.
- 1965** Am 24. Oktober stimmt das Volk dem Projekt zu. Die Gemeinde stellt 22 500 m<sup>2</sup> Land im Baurecht zur Verfügung. 900 000 Franken kostet die erste Bauetappe mit 50-Meter-Becken, Sprungbecken und Kinderbecken.
- 1966** Am 29. Juli ist Aufrichtefeier. Das 50-Meter-Becken wird freigegeben. Erwachsene bezahlen 1 Franken, Kinder 50 Rappen Eintritt.
- 1967** Vom 2. bis 6. Juni findet das erste Badi-Fest statt. Und am 30. Juli wird das Bad offiziell eröffnet.
- 1968** wird Christian Schlegel Chef-Badmeister. Später wird er vom heutigen Badmeister Hans-Jörg Wüest unterstützt.
- 1985** Eine neue Chlor-Gas-Dosieranlage wird installiert.
- 1988/89** Die Bad-Anlage wird erweitert für rund 2,1 Millionen Franken mit neuem 50-Meter-Schwimmbecken, Umbau des ersten 50-Meter-Beckens in ein Nichtschwimmer-Becken, Erweiterung der Spielwiese gegenüber der Strasse, Verbindungsbrücke über die Strasse, Ausbau Restaurant und neue 90-Meter-Rutschbahn. Das 2. Littauer Badifäscht bringt einen Reingewinn von 27 600 Franken zugunsten der Baukosten.
- 2001/02** Das Restaurant wird nochmal erweitert und umgebaut.
- 2005** Eine neue Wasseraufbereitungsanlage auf Granulat-Basis wird eingebaut und ersetzt das Chlor-Gas.
- 2006** Neuer Kletterturm für Kinder und verschiedene Anlässe machen das Schwimmbad attraktiver.
- 2007** Das Beach-Volleyfeld wird errichtet und das weisse Zelt aufgebaut.



So präsentierte sich das Modell des neuen Bades.



Das Waldschwimmbad befindet sich etwas erhöht über Littau und Reussbühl in einer Waldlichtung.



Am 30. Juli 1967 konnte das neue Bad eröffnet werden. Die Luftaufnahme zeigt die idyllische Lage des Waldschwimmbades Zimmeregg.



Die Plakette zum Badi-Fäscht 1967



Badmeister auf «Wachposten».



Die vielseitige Anlage präsentiert sich stets in gepflegtem Zustand.



1988 wird die neue 90-Meter-Rutschbahn, die längste in unserer Region, zur Attraktion.



Das Bad bietet genügend Platz für viele Gäste.